

Ausgabe 8

Juni 2018

50 Cent



# Südwestester



Schülerzeitung der Grundschule Süd Nordenham



**Trommelzauber**

**Sportfest**

**Blindfische**

**Interview mit Herrn Schwarting**

**Interview mit Frau Grabhorn**

**Schultheatertage**

**Mensaessen**

**Witze & Comics**

**Buch- und Filmtipps**

Foto: Skupin

# Wir reisen nach Tamborena...



**Liebe Schülerinnen und Schüler,  
Lehrerinnen und Lehrer,  
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter  
und liebe Eltern!**

Die Sommerferien stehen vor der Tür! Das Schwitzen in der Schule hat bald ein Ende, die Abkühlung im Planschbecken, am Pool oder im Freibad wartet schon. Aber vorher versorgen wir Sie und euch noch mit den heißesten News aus unserem Schulleben.

Diesmal haben unsere Praktikantinnen Frau Schröder und Frau Suhr beim Zusammenstellen der Zeitung tatkräftig geholfen, genauso wie Herr Schwarting, ohne den die Schülerzeitungs-AG undenkbar wäre.

Übrigens: Haben Sie/habt ihr es gemerkt? Auch diese Ausgabe haben wir wieder professionell und mit Farbcover drucken lassen. Von unserem letzten Heft waren Sie/wart ihr so begeistert, dass wir innerhalb weniger Stunden ausverkauft waren. Also haben wir jetzt sogar unsere Auflage erhöht! Schöne Sommerferien wünschen Frauke Kurzawski und das ganze Schülerzeitungsteam

**Impressum:**

Auflage: 100 Stück    Preis: 50 Cent

Anschrift der Redaktion:

Grundschule Nordenham-Süd

Südstr. 22, 26954 Nordenham

Tel: 04731/22272

Redaktionsleitung: Frauke Kurzawski

[fraukeinreessum@googlemail.com](mailto:fraukeinreessum@googlemail.com)

Fotos: Alle Fotos, soweit nicht anders gekennzeichnet, wurden von den Redakteuren selbst geschossen.

Ausgabe Nr. 8                  Juni 2018

## Inhalt:

- ❖ Aktionen an der Südschule
  - Trommelzauber 4
  - „Plietsch“-Projekt der NWZ 5
  - Sportfest 6
  - Schnuppertage an OBS1 und Gymnasium 7
  - Klasse 4a im Heuhotel 8
  - Klasse 4b zeltet 9
  - Konzert mit den Blindfischen 10
  
- ❖ Unsere Ganztagsangebote
  - Strandbutscher 11
  
- ❖ Unsere Schule in Nordenham
  - Theater-AG beim Schultheatertreffen 12
  - Mädchenfußballturnier 13
  - Dritte Klassen bei der Feuerwehr 14
  
- ❖ LehrerInnen an unserer Schule
  - Interview mit Frau Grabhorn 15
  
- ❖ Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an unserer Schule
  - Interview mit Frau Schröder und Frau Suhr 16
  - Interview mit Herrn Schwarting 17
  
- ❖ Was uns interessiert
  - Jugendfeuerwehr 18
  
- ❖ Leserforum
  - Meinungen zum Mensaessen 19
  
- ❖ Film-, Buch- und Spieletipps 20-21
  
- ❖ Förderverein Südschule e. V. 22
  
- ❖ Witze und Comics 23

# Aktionen an der Südschule

## „Trommelzauber“ an der Südschule – Unsere Reise nach Tamborena

von Louisa de Reese, Phil Saathoff und Emma Ottersberg, 4a, und Noah Ruß, 4b

In der kurzen Woche nach den Osterferien hat unsere ganze Schule an einem Trommelprojekt teilgenommen. Die Kinder haben zwei Tage lang unter der Leitung von Farah vom Trommelzauberteam verschiedene Trommelschläge und Tänze eingeübt. Dies hat den Schülern sehr großen Spaß gemacht.

Am Freitag, dem dritten Tag der Projektwoche, fanden sich am Vormittag alle Klassen in der Aula zur Generalprobe zusammen. Die ersten Klassen waren als Gazellen verkleidet, die zweiten Klassen waren Giraffen, die dritten Elefanten und die vierten Klassen Affen.

Die Aufführung zum Abschluss der Projektwoche fand dann am Freitagnachmittag statt. Hierzu waren alle Eltern, andere Verwandte und Freunde eingeladen.

Das war für alle Schüler ein tolles Erlebnis!



Farah gibt den Takt vor, und alle machen mit!

Fotos: Skupin

# Aktionen an der Südschule

## „Plietsch“-Projekt der Nordwest-Zeitung – Klasse 3c liest sich schlau

von Kyrill Malachinski, Paul Engling, Semanur Demirel, Emeli Ghoum, Sarah Shaalan und Alina Behrens, 3c

Von den Osterferien bis zu den Sommerferien hat die 3c an einem Zeitungsprojekt der Nordwest-Zeitung (NWZ) teilgenommen. Erst wurde die Zeitung in die Schule geliefert und später nach Hause. Zuerst haben wir gelernt, dass eine Zeitung verschiedene Teile hat. Bald mussten wir uns eine Langzeitaufgabe aussuchen (z.B. Syrien oder Polizei in der Zeitung), und immer wenn ein Artikel über unser Thema in der Zeitung war, mussten wir ihn ausschneiden. Den Artikel steckten oder klebten wir in eine Projektmappe. Am Ende mussten wir noch einen kleinen Text zu unserem Projekt schreiben.



*Für das Kindermagazin berichteten wir über unsere liebsten Pausenspiele, wie z. B. „Steinticker“.*

Außerdem haben wir Artikel für ein Kindermagazin der NWZ geschrieben. Uns wurde das Thema „Unsere liebsten Schulhofspiele“ zugeteilt. Dafür ist extra eine Mitarbeiterin der Nordwest-Zeitung zu uns in die Schule gekommen und hat Fotos gemacht. Anschließend haben wir im PC-Raum viele Texte geschrieben. Wir haben z. B. ein Interview mit der Pausenaufsicht gemacht, Steinticker und Bergticker beschrieben und Spiele aus unserer Heimat vorgestellt. Bei dem Projekt hat uns das tägliche Blättern in der Zeitung sehr gut gefallen. Die Klasse 3c ist jetzt immer top-informiert! Es war schön, dass wir die Zeitung täglich nach Hause bekamen und die Eltern lasen sie auch oft.

# Aktionen an der Südschule

## Viel mehr als Springen/Laufen/Werfen – Unser Sportfest am 30. Mai

von Leonie Urban und Louisa de Reese, 4a

Am 30. Mai hatten wir an unserer Schule ein großes Sportfest. Alle Klassen haben daran teilgenommen. Allerdings sind die ersten und zweiten Klassen bei der Schule geblieben und die dritten und vierten Klassen zum großen Sportplatz am Plaatweg gegangen. Die ersten und zweiten Klassen hatten das Sportfest auf dem großen Schulhof und in der Sporthalle. Es gab zehn Stationen, spaßige und anstrengendere Aufgaben: Unter anderem Sackhüpfen, Dosenwerfen, Wettrennen, Fußball, Basketball, Seilspringen, Hula-Hoop und Erbsenweitspucken. Außerdem mussten die Kleinen fünfmal um die Schule laufen.



*Beim Sprint lernte so manch einer, was ein „Fehlstart“ ist...*

Die dritten und vierten Klassen haben an den Bundesjugendspielen teilgenommen. Es gab die Disziplinen Ausdauerlauf, Sprinten, Werfen und Weitsprung. Dabei waren viele Kinder ganz schön gut und haben eine Sieger- oder Ehrenurkunde erhalten.

Es war ein sportlicher Vormittag bei angenehmem Wetter. Fast alle Schüler hatten viel Spaß.

# Aktionen an der Südschule

## Vierklässler schnuppern an der OBS 1...

von Emily Griese und Leiv Bley, 4a

Jedes Jahr im April gibt es Schnuppertage an den weiterführenden Schulen. Hier können die Kinder der 4. Klassen schon einmal die nächste Schule angucken.

Wir berichten von unserem Besuch an der Oberschule: Am Schnuppertag haben wir uns zuerst alle in der Aula dieser riesigen Schule versammelt. Dort wurden wir in Gruppen eingeteilt. Dann wurde uns die Schule gezeigt. Wir waren in der Mensa, der Turnhalle, im Lehrerzimmer, im Sekretariat und in einigen Klassen.



*Neugierig und aufgeregt stürmen unsere Vierklässler die OBS1.*

In der großen Pause durften wir auf dem Schulhof spielen. Hinterher haben wir in einer Klasse mit den Oberschülern Mathe und Englisch gemacht. Dann war wieder Pause und wir konnten auch etwas essen. Zum Abschluss mussten sich alle Klassen für ein Gruppenfoto aufstellen. Der Tag war sehr interessant für uns.

## ... und am Gymnasium

von Louisa de Reese, Emma Ottersberg und Leonie Urban, 4a

Am Gymnasium begrüßten uns in der Aula zuerst der Schulleiter und dann die Bläserklasse. Anschließend wurden wir auch hier in Gruppen aufgeteilt. Wir bekamen Namensschilder und Marken für Essen und Trinken. Danach waren unsere ersten beiden Unterrichtsstunden mit den fünften und sechsten Klassen. Wir hatten Kunst und Französisch. Nach der Pause ging es dann weiter mit einer Stunde Latein sowie einer Stunde Biologie mit Herrn Ahrens. In den letzten beiden Stunden durften wir in den Spanisch- sowie Sportunterricht reinschnuppern. Wir fanden den Schnuppertag interessant und möchten nächstes Schuljahr auch aufs Gymnasium gehen.

# Aktionen an der Südschule

## Klasse 4a feiert Abschied im Heuhotel...

von Hauke Bielefeld, Davis Heuwinkel und Leiv Bley, 4a

Am 1. Juni war die Klasse 4a auf Mini-Klassenfahrt. Zuerst waren wir im Museum in Fedderwardsiel. In dem Museum war ein Modell vom Watt. Wir haben sehr viel über den alten Hafen und die Schiffe erfahren. Dann haben wir eine Wattwanderung mit Herrn Roode gemacht.



Das Museum war nicht so langweilig wie gedacht.

Anschließend sind wir zum Heuhotel gelaufen. Auf dem Weg ist leider unser Bollerwagen kaputt gegangen. Deshalb mussten wir abgeholt und zum Heuhotel gefahren werden.



Diesen aufregenden Tag wird die 4a nicht so schnell vergessen! **Fotos: Künnemann**

Vor Ort gab es eine Heuburg aus Heuballen. Davis ist dort herunter gesprungen und hat sich dabei an der Rippe verletzt. Da haben wir ihm eine Show bereitet, damit er nicht nach Hause fährt. Außerdem haben wir gegrillt. Zum Glück ist Davis geblieben. Am nächsten Morgen haben wir gefrühstückt, und dann wurden wir abgeholt. Der Ausflug war gut und er hat allen gefallen.-:-)



## ...Klasse 4b zeltet bei Frau Remy

von Silas Lübken, 4b

Vom 22. bis 25. Mai hat die Klasse 4b eine Klassenfahrt zu Frau Remy nach Burhave gemacht und dort zwei Nächte in ihrem Garten gezeltet. In der ersten Nacht haben wir zum Abendbrot Chicken Nuggets und Pommes gegessen. Diese Nacht war katastrophal: Wir waren sehr laut und die meisten Mädchen haben geweint, weil sie Heimweh hatten. Am nächsten Morgen haben wir Brötchen gegessen. Dann sind wir mit den Fahrrädern zum neu eröffneten Nationalparkhaus-Museum gefahren. In der ersten Station war eine Simulation über Ebbe und Flut. Man konnte richtig sehen, wie das Wasser die Priele aufläuft und das ungefähr alle sechs Stunden die Tide wechselt. Außerdem gab es auch ein kleines Aquarium und Informationen über den Deichbau und das Wattenmeer.



Die Klasse 4b erkundet den Langwarder Groden. **Foto: Suhr**

Danach sind wir noch zum Langwarder Groden gefahren und haben eine Führung mit einer Rangerin gemacht. Bei der Rückfahrt zu Frau Remy hatten wir tüchtig Gegenwind. Am Strand in Burhave konnten wir dann noch spielen und am Abend haben wir gegrillt und Lieder gesungen. Das war ein toller Tag.

Am dritten Tag haben wir schon unsere Sachen gepackt und nochmal kräftig gefrühstückt. Zurück in Nordenham gab es dann noch ein Eis in der Eisdiele. Leider haben wir bei Frau Remy ein kleines Chaos hinterlassen und sie muss nun ihre Wände neu streichen. Das tut uns leid, aber es waren tolle Tage mit ihr! Vielen Dank Frau Remy!

# Aktionen an der Südschule

## Wir trommeln mit King Kong – Konzert mit den „Blindfischen“

von Emeli Ghnoum und Alina Behrens, 3c



Am Sonntag, dem 3. Juni, war in der Jahnhalle ein Konzert mit den Blindfischen. Das sind drei Männer, die mit einer E-Gitarre, einem Schlagzeug und einem Bass Musik machen und dazu singen. Sie heißen Andi, Rolf und Roland. Im ersten Teil des Konzerts war aber erst einmal Suli Puschban an der Reihe, die witzige Lieder gespielt hat. Zum Beispiel läuft in einem Lied alles schief („Da steckt der Wurm

drin.“). Die Namen der Kinder im Publikum hat sie dabei mit eingebaut. Im zweiten Teil war der große Auftritt unserer Musik-AG. Sie haben zum Lied „King Kong“ der Blindfische getrommelt. Dabei durften die Kinder mit auf der Bühne stehen. Nach diesem tollen Trommelauftritt haben die Blindfische wieder alleine gespielt. Aber beim „Cowboysong“ haben die Kinder der AG noch einmal mitgemacht und Cowboybewegungen wie zum Beispiel Lassowerfen gezeigt. Zwischendurch konnten alle Zuschauer mittanzen und mitsingen. Zum Abschluss des Konzerts haben die Blindfische Autogramme an alle Kinder verteilt. Wir finden, dass das ein richtig guter Nachmittag war!



*Keine Spur von Lampenfieber – die Musik-AG war bei ihrem Auftritt mit den Blindfischen gut drauf.*

# Unsere Ganztagsangebote

## Strandbutscher genießen das Spielen im Sand

von Sarah Shaalan und Semanur Demirel, 3c



*Sarah und Emeli gehen gerne an den Strand.*

Die AG „Strandbutscher“ findet jeden Donnerstag von 13 bis 14.30 Uhr statt. Bei der AG gehen die Kinder an den Nordenhamer Strand. Nur wenn es regnet und tüchtig stürmt, bleiben wir in der Schule. Aber sonst gehen wir in zwei Gruppen und können dann im Sand spielen. Frau Büsing und Frau Nordenholt begleiten die Gruppen.

Die Dritt- und Viertklässler kommen immer etwas später, weil sie noch in der Mensa essen müssen. Sie werden dann so gegen 13.30 Uhr von Herrn Schwarting begleitet.



*Die AG ist bei Jungen und Mädchen gleichermaßen beliebt. Fotos: H. Büsing*

Am Strand spielen wir gerne mit dem Karussell, mit der Seilbahn und einfach zusammen im Sand. Manchmal suchen wir auch Muscheln am Strand. Zwischendurch packen wir unsere Getränke und Essensachen aus und machen Picknick. Die „Strandbutscher-AG“ macht Spaß. Man ist an der frischen Luft und kann tolle Sachen erleben.

# Unsere Schule in Nordenham und Umgebung

## Theater-AG beim Schultheater-Treffen

von Paul Engling, 3c

Am 23. Juni waren drei Theater-AGs von verschiedenen Grundschulen, die KOV-Gruppe (KOV=Kooperationsverbund zur Förderung besonderer Begabungen) „Darstellendes Spiel“ und die Bläserklasse des Gymnasiums im Theater Fatale.

Die Theater-AG der Atenser Schule hat „Die Prinzessin und die Räuber Karabasso“ gespielt, Abbehausen hat „Die miese Gesellschaft“ aufgeführt und die KOV-Gruppe hat „Graf Knickerbocker und die Zauberoma“ vorgetragen.



*In der Schule benimmt sich der „Heinzelmann“ unmöglich, aber nur, weil er alles falsch versteht...*

Die Südschule hat „Ein Heinzelmann muss her“ auf die Bühne gebracht. In dem Stück ist eine Familie zum Flohmarkt gegangen und hat den „Heinzelmann“, einen Roboter“, gekauft. Zu Hause angekommen, werden dem Heinzelmann vier Befehle gleichzeitig erteilt und er will alle sehr schnell ausführen. Dabei kommt er aber durcheinander und macht alles falsch. Er sagt falsche Vokabeln und zerreißt das Matheheft des Jungen. Dafür kriegt er in der Schule eine Strafarbeit aufgebremmt. Er soll dem Hausmeister beim „Rasen sprengen“ helfen, jagt aber leider den Schulgarten in die Luft. Am Ende bekommt er mächtig Ärger von der Mutter und wird wieder auf dem Flohmarkt verkauft.

Ich fand es sehr toll! Geht nächstes Jahr auch mal zu den Schul-Theatertagen!

# Unsere Schule in Nordenham und Umgebung

## Mädchenfußballturnier in Brake

von Emma Ottersberg, 4a

Am 8. Juni fand wieder das Mädchen-Fußballturnier in Brake statt. Um 7.30 Uhr sind wir, einige Mädchen aus den 3. und 4. Klassen, an der Schule losgefahren. Wir waren in drei Autos aufgeteilt und sind um 8.00 Uhr in Brake angekommen. Dann haben wir uns umgezogen, ungefähr zehn Minuten aufgewärmt und sind zum ersten Spiel gegangen.



*Bei den Spielen hatten alle ihren Spaß...*

Leider haben wir dieses Spiel verloren. Insgesamt gab es vier Spiele. Wir haben dreimal verloren, einmal gab es gegen die GS Abbehausen ein Unentschieden und wir haben am Ende den achten Platz von neun belegt, einen Platz besser als beim letzten Mal. Doch alles was zählt, ist, dass man dabei war und Spaß hatte.



*... und über die Medaille hat sich am Ende jede gefreut! Fotos: Grabhorn*

# Unsere Schule in Nordenham und Umgebung

## Explosive Ölbrände und laute Sirenen – Südschule bei der Feuerwehr

von Kyrill Malachinski, 3c

Im April und Mai behandelten alle dritten Klassen im Sachunterricht das Thema „Feuer“. Da durfte auch ein Ausflug zur Freiwilligen Feuerwehr in Nordenham nicht fehlen. Wir berichten vom Ausflug der 3c, der am 8. Mai stattfand.

Zur Feuerwache in FAH sind wir mit dem Linienbus gefahren. Das war schon mal toll. Als Erstes hatten wir dort Unterricht: Brandschutzerziehung war das Thema. Danach wurden wir in Gruppen eingeteilt und die Feuerwehrmänner haben uns etwas über die Fahrzeuge und über die Geräte erzählt.



Mit so einem Auto durften wir fahren, das war aufregend! **Foto: Freiwillige Feuerwehr Nordenham**

Es gab auch eine Feuerwehrfrau, die hieß Jacqueline. Der Mann hieß André. Dann sind wir mit dem Feuerwehrauto gefahren und André hat die Sirenen angemacht. Das war sehr laut; manche haben sich erschreckt. Zum Abschluss haben wir auf brennendes Öl Wasser gespritzt, da ist das Feuer explodiert. Daraus haben wir gelernt, dass man einen Ölbrand niemals mit Wasser löschen darf. Das war ein toller Ausflug!

# Lehrerinnen an unserer Schule

## Ein Interview mit Frau Grabhorn, Klassenlehrerin der Klasse 2c



Diesmal haben wir eine Besonderheit in unserer Schülerzeitung: **Larisa Lazar aus der 3c** hat Frau Grabhorn interviewt. Aber weil sie beide aus Rumänien kommen, haben sie sich auch auf Rumänisch unterhalten. Für unsere rumänischen Schüler, aber auch für alle, die mal ein bisschen Rumänisch lesen und verstehen wollen, haben wir den rumänischen Text mit abgedruckt.

**L: Wo kommen Sie her? Din ce tara veniti?**

G: Ich komme aus Rumänien, genauer gesagt aus Jasi. *Din Romania; mai precis Jasi.*

**L: Wie alt sind Sie? Cit ani aveti?**

G: Ich fühle mich wie 20, aber ... 47. *Ma simt de 20 dar in realitate 48.*

**L: Warum sind Sie Lehrerin geworden? De ce a-ti vrut sa fiti „Profesoara“?**

G: Ich habe in Rumänien Lehramt studiert und ihr seid wunderbar. *Eu am studiat Facultatea de sport in Romania si aici am mai studiat inca odata sport si matematica. Si munca cu voi e frumoasa si interesanta.*

**L: Wie viele Jahre arbeiten Sie schon in der Grundschule? De citi ani lucrati in scoala?**

G: Vier Jahre. *Patru ani.*

**L: Welche Fächer unterrichten Sie? Ce materii predati?**

G: Sport, Mathematik, Sachunterricht, Kunst. *Sport, Matematica, Desen.*

**L: Welche Fächer unterrichten Sie am liebsten? Ce materiiva face placere sa predati-e mai mult?**

G: Mathe und Kunst. Sport ist Alltagsituation. *Matematica si Desen. Sportul e viata mea.*

**L: In welchen Klassen unterrichten Sie? In ce clase predati?**

G: In vielen. *In multe.*

**L: Warum mögen Sie diese Schule?**

R: Weil wir die besten Schüler und Schülerinnen, die besten Lehrer und Lehrerinnen und die beste Rektorin haben. *Pentruca avem cei mai buni scolari; profesoare foarte bune si o direktoare nemaipomenita.*

**L: Was ist Ihre Lieblingsfarbe? Care este culoarea preferata?**

G: Orange. *Portocaliu.*

**L: Was ist Ihr Lieblingsessen? Ce mincare va place ce-l mai mult?**

G: Salat in verschiedenen Varianten. *Toate formele de salata.*

**L: Was ist Ihre Lieblingskleidung? Cu ce va place sav a imbracati ce-l mai mult?**

G: Ich liebe Klamotten und Schuhe. *Eu iubesc imbracamintea si papucii.*

**L: Was ist Ihre Lieblingsmusik? Ce musica va place sa ascultati?**

G: „Wie schön du bist“ von Sarah Connor. „*Ce frumos tu esti*“ de Sarah Connor.

**L: Haben Sie Kinder und wenn ja wie alt sind sie? Aveti copii (ce virsta au)?**

G: Ein Mädchen, Roxana (14). Sie braucht ihre Mama ab und zu. *Da o fata (14 ani), Roxana. Si ea are nevoie de mama.*

# Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen an unserer Schule

## Ein Interview mit den Praktikantinnen Frau Schröder und Frau Suhr

von Paul Engling und Kyrill Malachinski, Klasse 3c



*Frau Schröder und Frau Suhr studieren und machen gerade ein Halbjahrespraktikum bei uns.*

**PK: Wie heißen Sie?**

B: Frau Suhr und Frau Schröder

**PK: Wie alt sind Sie?**

Frau Suhr: 24

Frau Schröder: 23

**PK: Warum wollten Sie an der Südschule arbeiten?**

B: Wir absolvieren innerhalb unseres Lehramtsstudiums ein Praxissemester an der Südschule.

**PK: Was für Fächer wollen Sie unterrichten?**

Frau Suhr: Deutsch und Englisch.

Frau Schröder: Religion und Mathe.

**PK: Wie finden Sie die Südschule?**

B: Wir fühlen uns hier sehr wohl und haben schon viele tolle Dinge erlebt.

**PK: Wie lange sind Sie schon an dieser Schule?**

B: Seit dem 13. Februar.

**PK: Was finden Sie gut an der Schule?**

B: Das nette Kollegium und die lieben Schüler.



# Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen an unserer Schule

## Ein Interview mit dem pädagogischen Mitarbeiter Herrn Schwarting

von Yannis Schieffer und Davis Heuwinkel, 4a



*Herr Schwarting hat viele Aufgaben an der Südschule: Er hilft z. B. in der Schülerzeitungs-AG.*

### **YD: Was gefällt Ihnen an der Südschule?**

Sch: Dass ich hier vor ca. 50 Jahren bereits als Grundschüler gewesen bin, die netten KollegInnen und die tollen SchülerInnen.

### **YD: Was finden Sie an der Südschule nicht so gut?**

Sch: Dass leider nicht alle Kinder immer gut miteinander umgehen und sich unnötig streiten.

### **YD: Was ist ihr Lieblingsgericht?**

Sch: Im Winter gerne selbst gekochte Eintöpfe und im Sommer am liebsten Gegrilltes.

### **YD: Wie alt sind Sie?**

Sch: Puh... mittlerweile 53 Jahre.

### **YD: Was sind Ihre Hobbys?**

Sch: Ich spiele Klavier und lese sehr gerne. Und bin gerne draußen im Grünen.

### **YD: Was war oder ist Ihr Lieblingsspiel?**

Sch: Früher Monopoly.

### **YD: Was sind Ihre Aufgaben an der Südschule?**

Sch: Ich unterstütze zum Beispiel Frau Laskowska im Textilunterricht, beaufsichtige die „Turbo-Hausaufgaben“ für die Schüler, die um 13:30 Uhr fertig sein müssen und bin in der Hausaufgabenbetreuung. Außerdem stelle ich die Zeitungsartikel und Galerien in unserer Schulhomepage ein.

# Was uns interessiert

## Bei der Jugendfeuerwehr ist immer was los

Von Silas Lübken, 4b

Ab zehn Jahren kann man in die Jugendfeuerwehr Nordenham eintreten. Die Jungs und Mädchen treffen sich immer freitags von 17.45 Uhr bis 20.00 Uhr in der Schwerpunktwoche an der Martin-Pauls-Straße. Wir machen dort Sport und beschäftigen uns mit verschiedenen Knoten wie zum Beispiel dem Mastwurf, dem Kreuzknoten, dem Zimmermannsstich und Co. Wir lernen auch die Längen der unterschiedlichen Schläuche kennen, wie den A-, B- und C-Schlauch.



*Silas voll konzentriert: Beim Turnier üben die Jugendlichen spielerisch für den Ernstfall.*

Am 3. Juni war wieder ein Turnier mit anderen Jugendfeuerwehren im Lemwerder, bei dem wir einen Staffellauf gemacht haben und einen „Wasserangriff“ gegen eine andere Jugendfeuerwehr. Zu den Turnieren fahren wir mit der „Jugend LF 8“ - einem ehemaligen Einsatzwagen. Das macht viel Spaß und man lernt nette Leute kennen. Mein absoluter Favorit bei der Jugendfeuerwehr ist der Löschangriff. Vielleicht habt ihr ja auch Interesse mitzumachen? Wenn ihr noch jünger als zehn seid, macht das nichts: Ab sechs Jahren kann man in die Kinderfeuerwehr eintreten. Diese Treffen sind alle vierzehn Tage mittwochs.

# Leserforum

## Umfrage: Was haltet ihr von unserem Mensa-Essen?

von Sarah Shaalan und Larisa Lazar, 3c und Davis Heuwinkel, 4a



Mein Lieblingsessen in der Mensa ist Lasagne. Ich würde gerne mal Spaghetti hier essen!



Ich esse hier am liebsten Pfannkuchen. Leider gibt es in der Mensa nie Kuchen.



Ich mag gerne Fisch. Ich wünsche mir zum Nachtisch mal Eis!



Mein Lieblingsessen hier sind Frikadellen. Gerne möchte ich hier mal Döner essen.



Ich liebe Pfannkuchen und Nudeln. Das Essen hier ist gut so, wie es ist.



Ich esse am liebsten Milchreis in der Mensa. Döner gibt es hier leider nie.



Nudeln mit Tomatensoße esse ich am liebsten. Ich wünsche mir aber mal Pizza!



Ich mag gerne Fleisch mit Kartoffeln. Es wäre toll, wenn es im Sommer mal Eis geben würde!



Hähnchen Cordon bleu schmeckt hier total lecker. Hamburger gibt es leider nie.

# Film- und Spieletipps

## CINDERELLA – ein Disney-Klassiker auf DVD

von Semanur Demirel und Larisa Lazar, 3c



Einer unserer Lieblingsfilme, den wir immer wieder gucken können, ist „Cinderella“, die Disney-Version von „Aschenputtel“.

In dem Film geht es um ein Mädchen namens Cinderella. Leider ist ihre Mutter krank und liegt immer im Bett. Schließlich stirbt sie. Cinderella ist sehr traurig. Dann heiratet ihr Vater eine andere Frau. Die Stiefmutter ist nach außen sehr schön und nett, aber im Inneren sie ganz böse, gierig und selbstüchtig. Irgendwann stirbt auch Cinderellas geliebter Vater.

Nun ist Cinderella mit der bösen Stiefmutter und den beiden Stiefschwester Drizella und Anastasia alleine. Von da an behandeln alle Cinderella wie eine Sklavin und sie muss im Keller schlafen. Eines Tages lädt der Prinz alle jungen Mädchen zu einem Ball ein, weil er eine Prinzessin sucht. Aber natürlich will die Stiefmutter nicht, dass Cinderella mit zum Ball geht. Mit Hilfe einer guten Fee kann sie dann aber doch zum Ball gehen und die Geschichte endet sehr schön und romantisch.

## MINECRAFT – mein Computerspiel-Highlight

von Phil Saathoff, 4a

Minecraft ist ein Spiel, in dem du einen Menschen spielst, der Blöcke bauen und abbauen kann. Mit den Blöcken kannst du Häuser bauen und das Haus dann mit Sachen einrichten. Zum Beispiel mit einem Bett, in dem du schlafen kannst. In den Häusern kannst du dich vor den bösen Tieren schützen. Du kannst Bäume pflanzen und auch das Holz ernten oder es für das Heizen im Ofen sammeln. In dem Spiel geht es ums Überleben und du kannst sehr kreativ sein. Im Überlebensmodus kannst du Lebensmittel beschaffen oder Häuser bauen. Im Kreativmodus kannst du wiederum fliegen und die verschiedenen Blöcke nutzen. Das macht echt Spaß!

# Buchtipps

## DIE SCHULE DER MAGISCHEN TIERE BAND 9 - „VERSTEINERT“

von Paul Engling, 3c

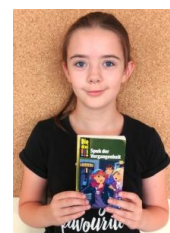


Die Schule der magischen Tiere ist besonders toll! Es gibt einen Mann namens „Mister Mortimer Morrison“. Er reist in der Welt herum und sammelt sprechende magische Tiere ein. In der Klasse von Miss Cornfield tummelt sich inzwischen ein kleiner Zoo. Die Klasse nimmt kurzfristig an einer Forscherwerkstatt teil. Sie bauen eine Nussknackmaschine für das magische Streifenhörnchen Leonard, aber die Steine, die die Nuss knacken sollen, kommen nicht am Ziel an. Der Vater von Katinka, einem Mädchen aus der Klasse, ist Geologe und kennt sich gut mit Steinen aus. Er hat von einem Kollegen einen Lack, der alles glatt wie eine Billardkugel macht. Leider versteinern sich die Tiere selber und die Kinder sind sehr, sehr besorgt. Doch Mr. Morrison und Miss Cornfield finden das Rezept für eine Formel und einen Zettel mit einem Spruch, den alle 24 Kinder aus der Klasse aufsagen müssen, während das Zauberwasser über die Tiere geschüttet wird. Dann zerstören die Kinder die Nussknackmaschine. Lest unbedingt das Buch!

## DIE DREI !!! Pocket Band 2 - SPUK DER VERGANGENHEIT

von Emma Offersberg, 4a

„Die drei !!!“ schmeißen eine 100%-Party, da die drei bis jetzt alle ihrer Fälle ohne Probleme gelöst haben. Alle sind gut drauf, bis auf Franzis Schwester Chrissie. Sie mault schon den ganzen Abend rum und irgendwas bedrückt sie ganz offensichtlich. Als Franzis sich irgendwann Sorgen um ihre Schwester macht, läuft das Fass über: Chrissie rennt weinend aus dem Hauptquartier und jetzt macht sich ihre Schwester erst recht Sorgen. Doch Franzis beschäftigt noch etwas anderes: Der Praktikant des Hauptkommissars Lasse. Als der wertvolle Schmuck ihrer verstorbenen Oma Lotti, der jetzt Franzis Mutter gehört, abhanden kommt, wird er jedoch zum Hauptverdächtigen. Doch das ist nicht das einzige, das sich herausstellt...



Ich empfehle das Buch auf jeden Fall weiter. Das Buch ist auch für Kinder geeignet, die sich nicht so gerne gruseln, was man ja denken könnte, wenn man sich den Titel angeguckt.

## Informationen zum Förderverein der Südschule e. V.



Zur Unterstützung der Arbeit an der Grundschule Süd und zur Förderung der Bildung und Entwicklung unserer Kinder hat sich der **Förderverein Südschule e.V.** gebildet.

Mit Hilfe von Beiträgen und Spenden stellt der Verein finanzielle Mittel bereit, um diese Ziele verfolgen zu können. Er wirkt mit bei der Förderung und Gestaltung des Schullebens durch die Unterstützung von musischen, kulturellen und sportlichen Aktivitäten, ergänzt Lehrmittel, die die Haushaltsmittel der Schule übersteigen würden und unterstützt insbesondere Maßnahmen, die allen Schülerinnen und Schülern dauerhaft zugutekommen.

**Beispiele der Arbeit aus den vergangenen Jahren sind:** Unterstützung bei der bewegungs- und erlebnisorientierten Umgestaltung des Schulhofs, Ausstattung der Bücherei mit Regalen, Anschaffung von Schwimmbrettern und Schwimnudeln, Finanzierung von Bussen bei Schulausflügen, Organisation von Tischtennisplatten für die Pausennutzung, Kauf von Djembén für den Musikunterricht, Mithilfe bei Schulfesten und -feiern wie auch die Durchführung der Nikolausbasare, Zuschüsse für Vorträge, Kostenübernahme bei Konzerten wie „Blindfische“ und großzügige Unterstützung des Zirkusprojekts und des „Trommelzaubers“.

**Unterstützen Sie unsere Vereinsarbeit und werden Sie Mitglied!**

Der Mitgliedsbeitrag beträgt mindestens 20 € pro Jahr.  
Sie können freiwillig einen höheren Beitrag oder eine Spende leisten.

**Ein Beitrittsformular finden Sie im Schulplaner Ihres Kindes!**

# Witze und Comics



**... und machen Ausflüge in die Umgebung!**



Die ersten Klassen waren im Zoo in Bremerhaven. **Foto: Schramm**



Die 2a fuhr gemeinsam mit den dritten Klassen auf die Weserinsel Harriersand. **Foto: de Reese**



Und die 2c erlebte einen spannenden Tag im Zoo in Jaderberg! **Foto: Grabhorn**

**Schöne Sommerferien wünschen alle Redakteurinnen und Redakteure!**